

**Unitrac**

**55 + 65**

***Kraft***



***Lindner***

TRAKTORENWERK GESMBH · A-6250 Kundl / Tirol, Tel. 0 53 38/74 20-0, Fax: 0w 41

**einer**

**Neuen**

**Generation**

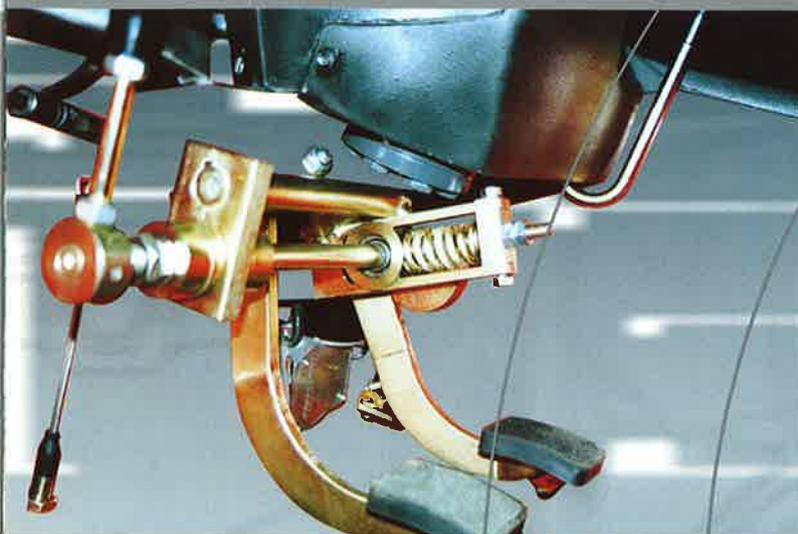
## Fronthydraulik

Die Fronthydraulik wird direkt am Rahmen des Fahrzeuges angebaut. Die Fronthydraulik verfügt über eine Hubkraft von 1000 kp und ist somit für den Betrieb eines 2,60 m breiten Frontmähwerks ausgelegt. Für die Straßenfahrten kann die Fronthydraulik hochgeklappt werden.



## Die Sicherheitssperre

Die Sicherheitssperre ist eine zusätzliche Feststellbremse zur Handbremse. Mit einem Hebel wird das Pedal der Betriebsbremse betätigt und arretiert. Somit wird der Unitrac über die Handbremse und über die Fußbremse doppelt gebremst. Die Sicherheitssperre ist über eine Feder vorgespannt und gewährleistet auch bei längeren Standzeiten eine sichere Funktion. Der Unitrac ist der einzige Transporter auf dem Markt, der sich mit so einer Sicherheitssperre ausrüsten läßt.



## Fahrerkabine

Die schwinggummigelagerte Komfortkabine mit Türen und Heizung schafft mit anatomischen Sitzen, einem ergonomisch geformten Bedienungspult und einer wirksamen Schallisolierung einen optimalen Arbeitsplatz für lange Einsätze. Große Panoramascheiben bieten weiters perfekte Freisicht und ermöglichen einen sensationellen Überblick auf die angekoppelten Frontgeräte.





### Frontmäherwerk

Der niedere Bodendruck des Unitrac ermöglicht ein bodenschonendes Arbeiten auf Park- und Kulturlandschaftsflächen. Ein reichhaltiges Programm von Mähwerken sowie Ladewagen mit Vielschnitteinrichtungen gewährleisten ein ökologisch optimales Bearbeiten von Großflächen.

Frontmäherwerk 2,2 m Schnittbreite, Ladewagen 14 bis 20 m<sup>3</sup> und bis zu 14 Messer. Hydraulischer Kratzbodenantrieb.



### Seitenstreuer

Aktiver Umweltschutz und aktive Landschaftspflege im schwierigen Gelände erfordern professionelle Geräte. Die Ausbringung von Naturdünger, Mist, Kompost, Kalk, etc. wird zunehmend zur Aufgabe von Landschaftspflegern, Liftbetreibern und Gemeinden.

Seitenstreuer 2,4 m<sup>3</sup> Inhalt, Auswurfweite bis zu 15 m, auf Wunsch mit Schwenkeinrichtung.

### Ladewagen VS 17 od. 20 m<sup>3</sup>

Der vollkommen neu entwickelte Vielschnittladewagen zeichnet sich durch 4 Förderkämme, welche sich im Mittelbereich überlappen, aus. Dadurch entstehen beim Schneiden (13 Messer in 2 Ebenen) kleinere Futterpakete, ein gleichmäßiger Rundlauf und größere Förderleistung bei weniger Kraftbedarf. Beidseitig angeordnete Kurvenholme sorgen für optimale Kraftverteilung. Vollverzinkte Pic-up Trommel, ein großer Tiefgang sowie ein werkzeugloses Wechseln der Messer sind weitere Vorteile dieser neuen Hochleistungspic-up.



### Miststreuer

Lindner bietet hier einen Düngerstreuer mit 4 stehenden Walzen an, der wie der Unitrac selbst voll der Philosophie eines Baukastensystems entspricht. Beim System Gruber kann der Kratzboden nämlich sowohl für den Ladewagen als auch für das Miststreuen verwendet werden. Weitere Vorzüge sind das große Fassungsvermögen, die breite und feindosierte Ausbringung und der niedrige Schwerpunkt, der einen Einsatz auch im extremeren Gelände ermöglicht.



D  
N  
A  
L  
N  
Ü  
R  
G



Lindner

UNITRAC 55





## Vollhydraulischer Ladekran

Für den kommunalen Sommerdienst bietet der Unitrac vielseitigste Einsatzmöglichkeiten. Die große Ladefläche des Kippers leistet in Kombination mit einem vollhydraulischen Ladekran (von 1-3,5 m/to) nützliche Dienste. Die Reichweite des Kranes variiert von ca. 2,7m bis 5 m. Holzgreifer und 2-Schalengreifer erweitern die Einsatzmöglichkeiten.

## Böschungsmäher

Zur Pflege der Kulturlandschaft stehen leistungsfähige Mähgeräte zur Verfügung. Durch das Unitrac-Schnellwechselsystem kann in Minutenschnelle der Kipper abgesetzt und ein Böschungsmäher im Einmannbetrieb aufgesetzt werden.

5,20 m Auslegung, 1 m Mähkopfbreite, Hydraulikantrieb über Zapfwelle.



## Seilwinde

Geräteanbauräume (vorne, in der Mitte und hinten) und der Nebenabtrieb mit Hydraulikanschlüssen vorne und hinten ermöglichen eine einzigartige Kombination von Arbeitsabläufen.

PLUMETT Spillwinde, wegeabhängig, 3000 kg Zugkraft, 150 m/10 mm Seil oder hydraulisch angetriebene 3 to Seilwinde mit Totmannschaltung, Lastschaltkupplung, 70 m/9 mm Seil.

## Güllefaß

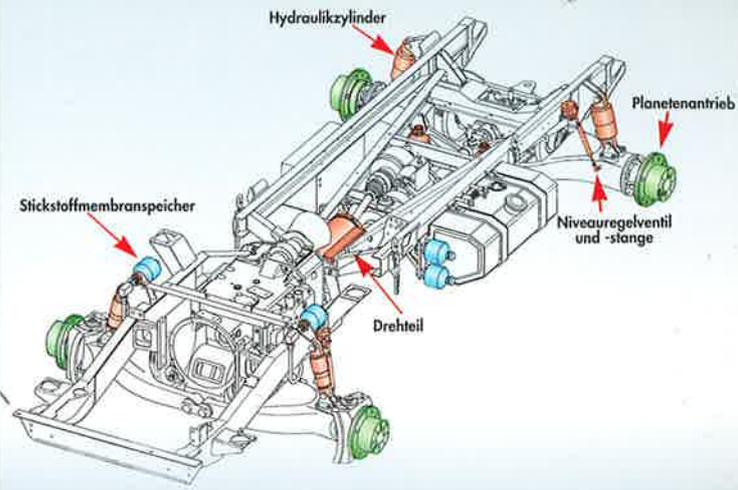
Bei den Aufbaugülleßern unterscheidet man zwei Varianten, das Vakuumfaß und das Kombifaß (Hochdruckfaß). Das einfachere Vakuumfaß ist für Betriebe geeignet, die das gesamte Feld befahren können. Sind mehrere Steilhänge vorhanden, die nicht befahren werden können, empfiehlt sich ein Hochdruckfaß. Das Hochdruckfaß wird wie das normale Güllefaß mit der Vakuumpumpe befüllt, anschließend auf die Kreiselpumpe umgeschaltet. Mit der Kreiselpumpe kann die Jauche 50 bis 60 Meter weiter verteilt werden.



E  
G  
L  
E  
F  
P  
A  
R  
E  
A

## Die hydraulische Federung

Alle UNITRAC-Modelle können auf Wunsch mit der hydraulischen Federung inkl. Niveauregelung ausgestattet werden. Gemeinsam mit den Planetenachsen, der Einzelradaufhängung, 4 innenliegenden Scheibenbremsen und dem Drehteil zwischen Vorder- und Hinterachse bietet der Unitrac einen sicheren und komfortablen Arbeitsplatz, der sich neben der Fahrruhe auch durch eine äußerst niedere Ladekantenoberfläche auszeichnet.

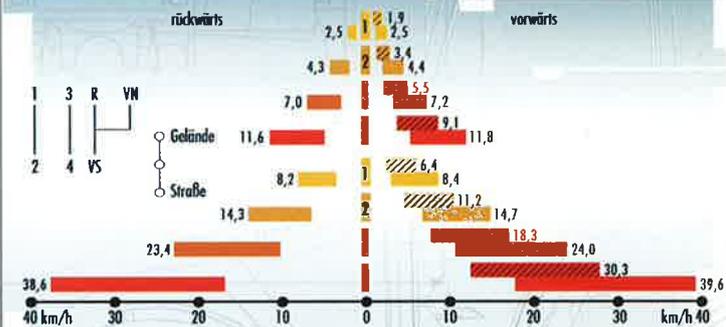


## Mehr Kraft im Unitrac

Die neuen Perkins-Spardieselmotoren mit 56 PS als Saugmotor bzw. 64 PS mit Turboaufladung zeichnen sich vor allem durch eine 10 % höhere Nennleistung, 5 % weniger Kraftstoffverbrauch und eine Geräuschreduktion von 50 % aus. Mit einem Drehmoment von 191 N/m bzw. 233 N/m besitzt der Motor auch schon im unteren Drehzahlbereich ausreichende Kraftreserven. Erreicht wurden diese Verbesserungen durch das Fastram-Verbrennungssystem gekoppelt mit einer Hochdruck-Einspritzausrüstung.

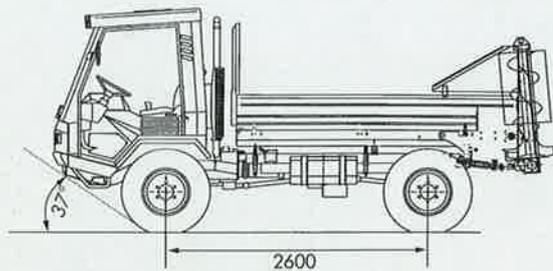
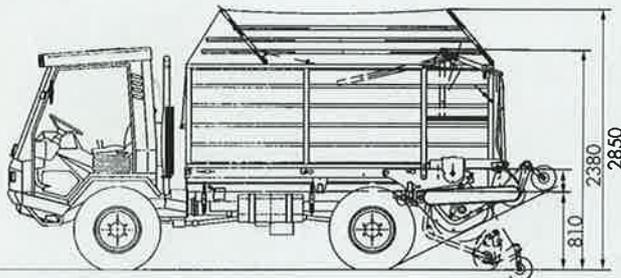
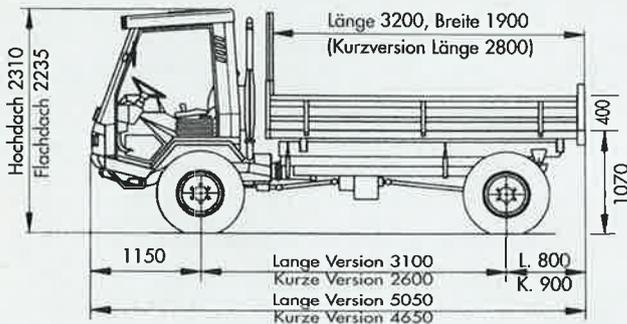
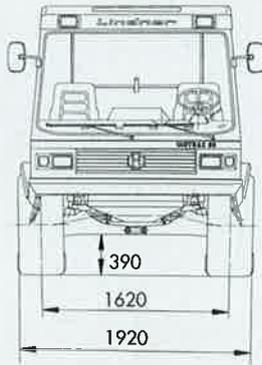
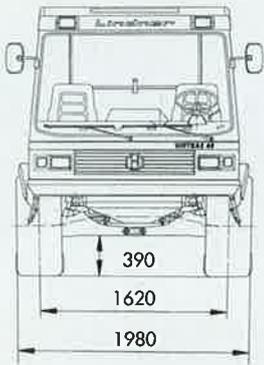
## Zukunftsweisende Technik

Sicherheit, Komfort und Wirtschaftlichkeit sind die herausragendsten Elemente des neuen Unitrac: vollsynchronisiertes Wendegetriebe mit 16 Vorwärts- u. 8 Retourgängen, auf Wunsch mit Splitting-Gruppen 16 V / 16 R, 20 V / 20 R + Superkriechgang, 30 od. 40 km/h - permanenter Allradantrieb mit lastschaltbarem Längsdifferential und elektrohydraulisch betätigter lastschaltbarer Sperre hinten (vorne auf Wunsch).



15,0 / 55-17

11,5 / 80-15,3



## Technische Daten:

**UNITRAC**  
**55 65**

<b>Motor</b> Typ/Ausführung Leistung/Drehzahl Zylinderzahl/Kühlung Bohrung/Hub/Hubraum Max. Drehmoment bei Drehzahl Tankinhalt	Perkins 903/27 41 kW (56 PS)/2250 U/min 3 / Wasser 95 mm / 127 mm / 2700 cm <sup>3</sup> 191 Nm / 1200 U / min	903/27 Turbo 47 kW (64 PS) 2250 U/min 233 Nm / 1350 U / min 80 l
<b>Kupplung</b> Fahrkupplung Zapfwellenkupplung	Zweischeiben-Trockenkupplung hydr. betätigt mit Pedal mech. betätigt mit Handhebel	
<b>Lenkung</b> Wunsch: Spurkreis	hydrostatisch 4-Radlenkung und Hundeganglenkung 12 m (mit 4-Radlenkung 7 m)	
<b>Getriebe</b> Wunsch: Geschwindigkeiten	16 V / 8 R 16 V / 16 R Splitt 20 V / 20 R Splitt + Superkriechgang (400 m/h) 30 km/h oder 40 km/h	
<b>Zapfwellen</b> mittig (hinter Fahrerhaus) Wunsch:	lastschaltbar 540 / 1000 min <sup>-1</sup> Heckzapfwelle, Wegzapfwelle, Frontzapfwelle 1000 min <sup>-1</sup>	
<b>Differentialsperren</b> hinten und mittig Wunsch:	lastschaltbar Sperrung vorne, lastschaltbar	
<b>Achsen</b>	Planetenachsen mit Scheibenbremsen	
<b>Federung</b> (U55 Wunsch/U65 Serie)	Hydrostatische Federung mit Niveauregulierung, Hinterachsfederung sperrbar	
<b>Hydraulikpumpe</b> Arbeitsdruck max. Fördermenge Steuergeräte Wunsch:	175 bar 34 l/min Arbeitshydraulik und 27 l/min Lenkhydraulik 1x einfach- u. 1x doppeltwirkend u. stufenlos einstellbarer Mengenregler 2 weitere Steuergeräte	
<b>Gewichte</b> Zul. Gesamtgewicht Zul. Vorderachslast Zul. Hinterachslast Eigengewicht (Grundgerät) Nutzlast mit Kipper	6300 kg 3000 kg 3600 kg 2260 kg 3410 kg	7000 kg 3000 kg 4200 kg 2290 kg 4080 kg
<b>Komfortkabine</b>	Schwinggummigelagert	
<b>Elektrische Anlage</b> Spannung Lichtmaschine Batterie Scheinwerfer	12 Volt 65 A 88 Ah H4 mit Abblend- und Fernlicht	
<b>Serienbereifung</b>	11,5/80-15,3	15,0/55-17 AS

Technische Änderungen vorbehalten!

Überreicht durch:

TRAKTORENWERK GESMBH · A-6250 Kundl / Tirol, Tel. 0 53 38/74 20-0, Fax: Dw 41